

Schwarzwälder Bote

Kreis Calw

DRK richtet neue Schutzmaßnahme ein

Von (sb) 08.04.2020 - 10:00 Uhr



Das Vereinsheim des DKR-Ortsvereins Neubulach beherbergt die vier Einheiten der Rettungswache Calw. Foto: DRK

Kreis Calw - Als zusätzliche Schutzmaßnahme hat der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) drei neue Standorte im Kreisgebiet eingerichtet. Ziel ist die räumliche Trennung der Mitarbeiter im Krankentransport und der Notfallrettung.

[Newsblog zur Ausbreitung des Coronavirus in der Region](#)

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Pandemie sei es sinnvoll, möglichst kleine Teams zu bilden, um die Ansteckungsgefahr des Personals zu verringern, teilt der DRK-Kreisverband **Calw** mit. Deshalb wurden innerhalb einer Woche neue Wachen für die Krankentransportwagen in Nagold, Neubulach und Bad Wildbad-Calmbach ermöglicht.

Krankentransportfahrten von den neuen Standorten aus

In Nagold seien in einem Gebäude der Gemeinnützigen Werkstätten und Wohnstätten (GWW) in der Brunnenstraße vier Fahrzeuge aus Nagold und Altensteig untergebracht.

"In Neubulach werden die vier Einheiten der Rettungswache Calw im Vereinsheim des DRK Ortsverein Neubulach angesiedelt." Eine zusätzliche Wache in der alten Turnhalle in Calmbach beherberge einen Teilbestand der Fahrzeuge aus Bad Wildbad, Bad Herrenalb und Schömberg.

Die Teams werden laut DRK nun von den neuen Standorten bis auf Weiteres in der Zeit von 6 bis 24 Uhr an allen Wochentagen planmäßige Krankentransportfahrten, die keinen akuten Notfall darstellen, durchführen. Die Notfalleinsätze würden weiterhin von den bisherigen Wachen aus angefahren.

Das DRK dankte der GWW, der Stadt Bad Wildbad sowie dem Turnverein Calmbach und dem DRK-Ortsverein Neubulach für die spontane Unterbringungsmöglichkeit.



